Untersuchung ruhender Verkehr in Miesbach

Stadtratssitzung Miesbach

18.02.2016

Dr.-Ing. Christoph Hessel

M.-Eng. Tobias Kölbl

gevas humberg & partner

Inhaltsverzeichnis

Teil I

1. Bestandsaufnahme ruhender Verkehr
2. Auswertung der Parkraumerhebung
3. Parkraumkonzept

Teil II

4. Beurteilung des Gestaltungsentwurfs Marktplatz

Teil I - Parkraumkonzept

1. Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

- Parkraumerhebung Stadt Miesbach
- Aufteilung des Untersuchungsgebiets
- Stellplätze im Untersuchungsgebiet
- Bewirtschaftungsformen

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

Parkraumerhebung Stadt Miesbach

- Erhebungstag: Di, 09. Juni 2015
  - Wetter: überwiegend bewölkt, phasenweise leichte Regenschauer

- Erhebungszeiten:
  - nachts: 4 Uhr
  - Frühschicht: 8, 11 und 13 Uhr
  - Spätschicht: 15, 18 und 21 Uhr

- Umgriff:
  - ca. 1.500 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum
  - Stellplätze auf privatem Grund wurden nicht erhoben
  - Grundlage: Liste der öffentlichen Stellplätze der Stadt Miesbach (Quelle: Stadt Miesbach)

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

Aufteilung des Untersuchungsgebiets

Stadtkern
241 Stellplätze
- *Gemischte Nutzung*
- *Markt*
- *Kleinflächiger Einzelhandel*
- *Verwaltung*

Erweiterter Stadtkern
ca. 655 Stellplätze
- *Wohnen*
- *Bildung*
- *Freizeit (Eishalle)*
- *Verwaltung*
- *Oberland Center*

Weiteres untersuchtes Stadtgebiet
ca. 620 Stellplätze
- *Friedhof*
- *Schwimmbad*
- *Verwaltung*
- *Edeka*

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

straßenbegleitende Stellplätze im Bereich des Stadtkerns

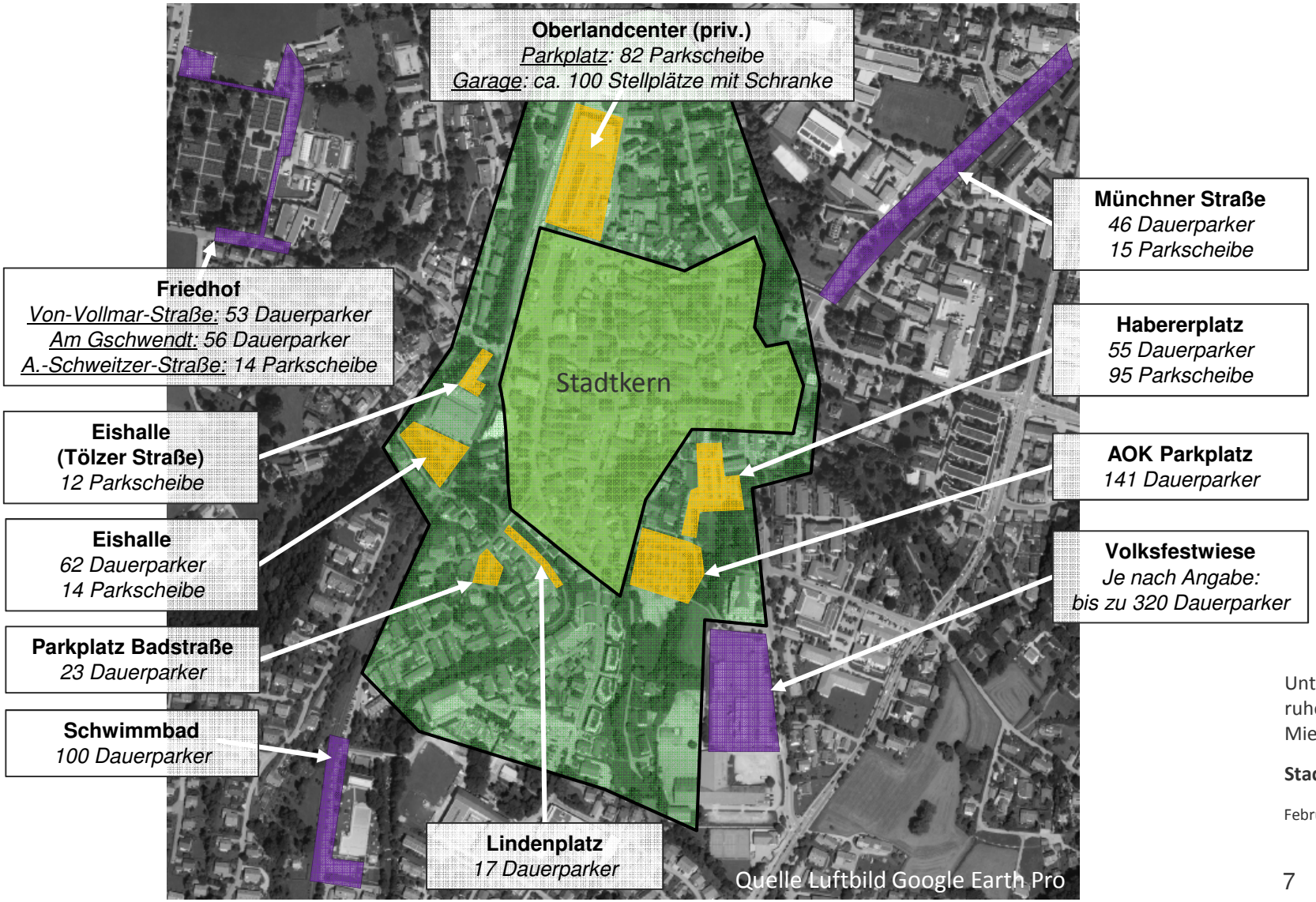
Untersuchung
ruhender Verkehr in
Miesbach

Stadt Miesbach

Februar 2016

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

weitere größere öffentliche Parkplätze (PP) im Untersuchungsgebiet



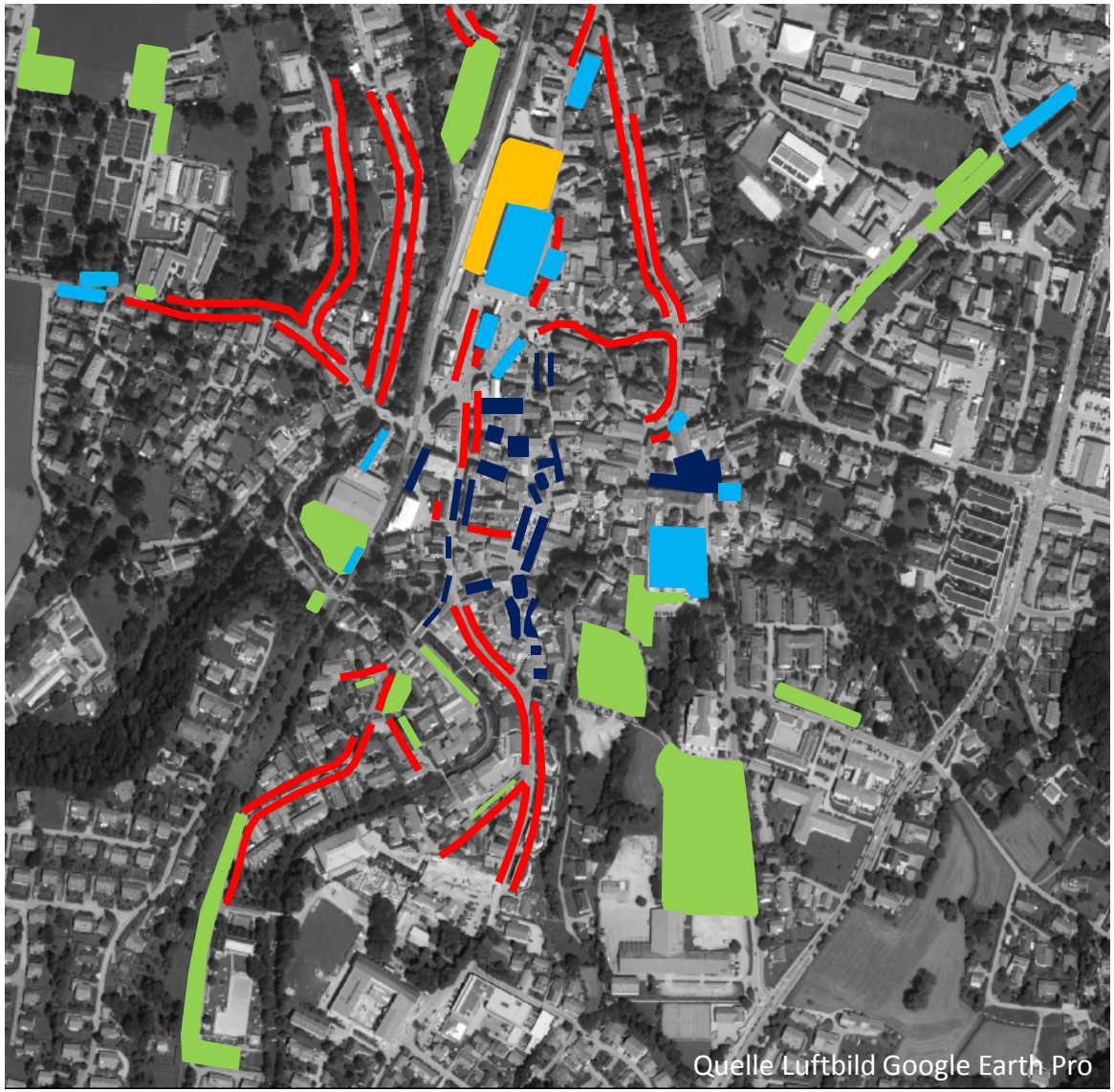
Untersuchung ruhender Verkehr in Miesbach

Stadt Miesbach

Februar 2016

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

Bewirtschaftungsformen



Bewirtschaftungsformen

Parkverbot

öffentlich

ohne Bewirtschaftung (ohne Parkschein/Parkscheibe)

Parkscheibe

Parkschein

privat

beschränkt zugänglich für jedermann

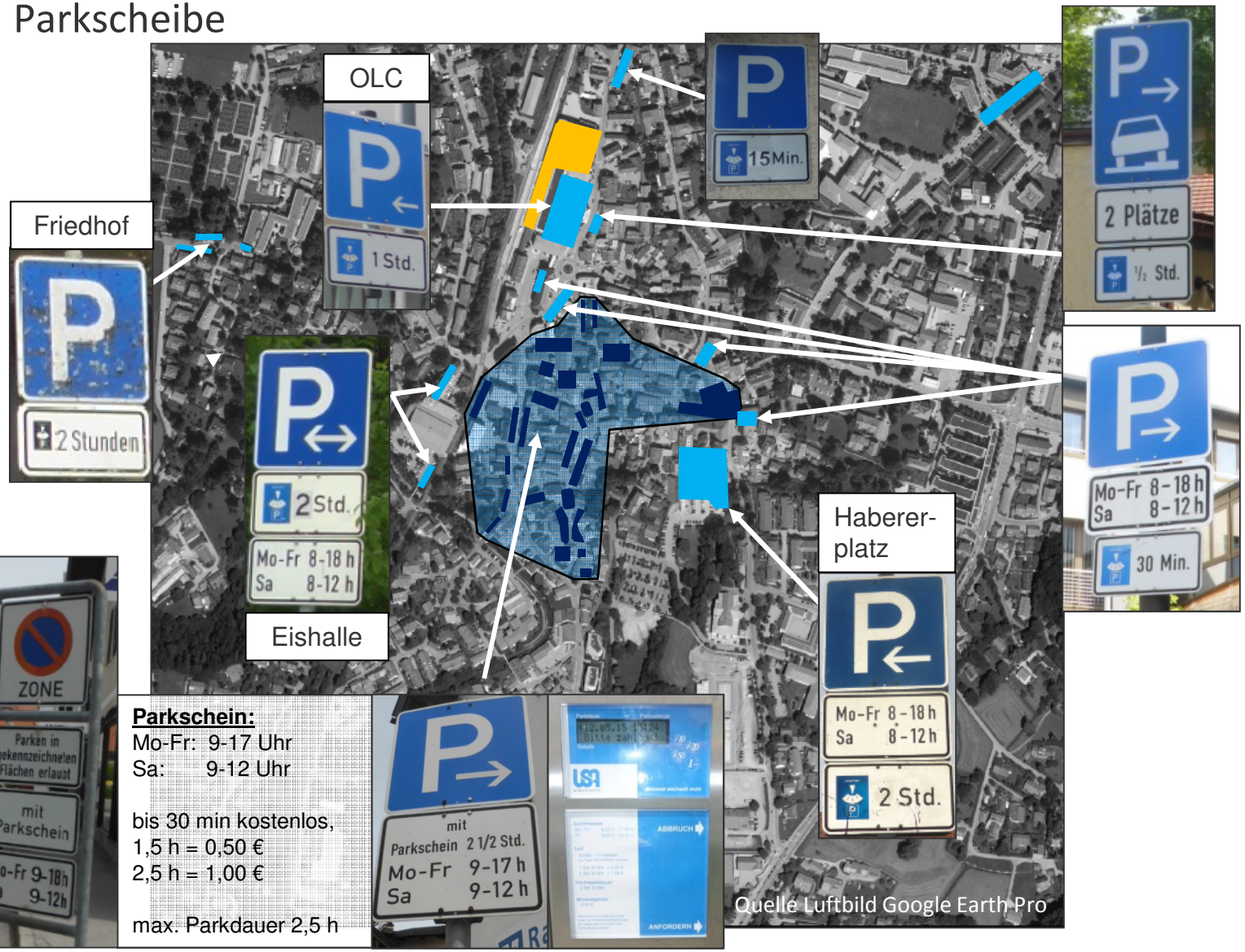
Untersuchung ruhender Verkehr in Miesbach

Stadt Miesbach

Februar 2016

Bestandsaufnahme ruhender Verkehr

Regelungen für gebührenpflichtiges Parken und Parken mit Parkscheibe



Parkschein:
Mo-Fr: 9-17 Uhr
Sa: 9-12 Uhr

bis 30 min kostenlos,
1,5 h = 0,50 €
2,5 h = 1,00 €

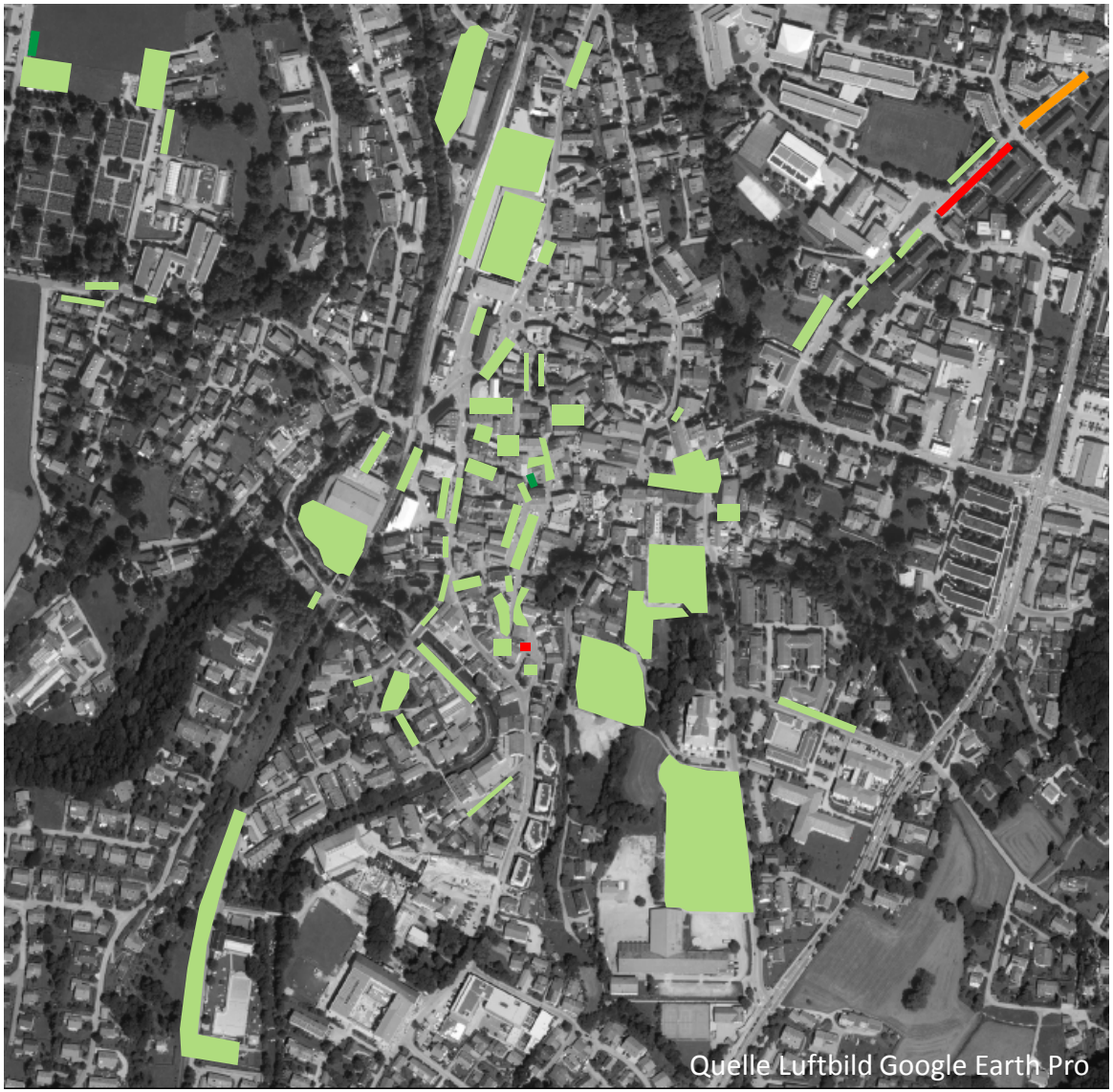
max. Parkdauer 2,5 h

2. Auswertung der Parkraumerhebung

- Auslastung der Parkflächen in den Erhebungszeiträumen
- Grafische Darstellung ausgewählter Bereiche und Parkflächen

Auslastung um 4:00 Uhr

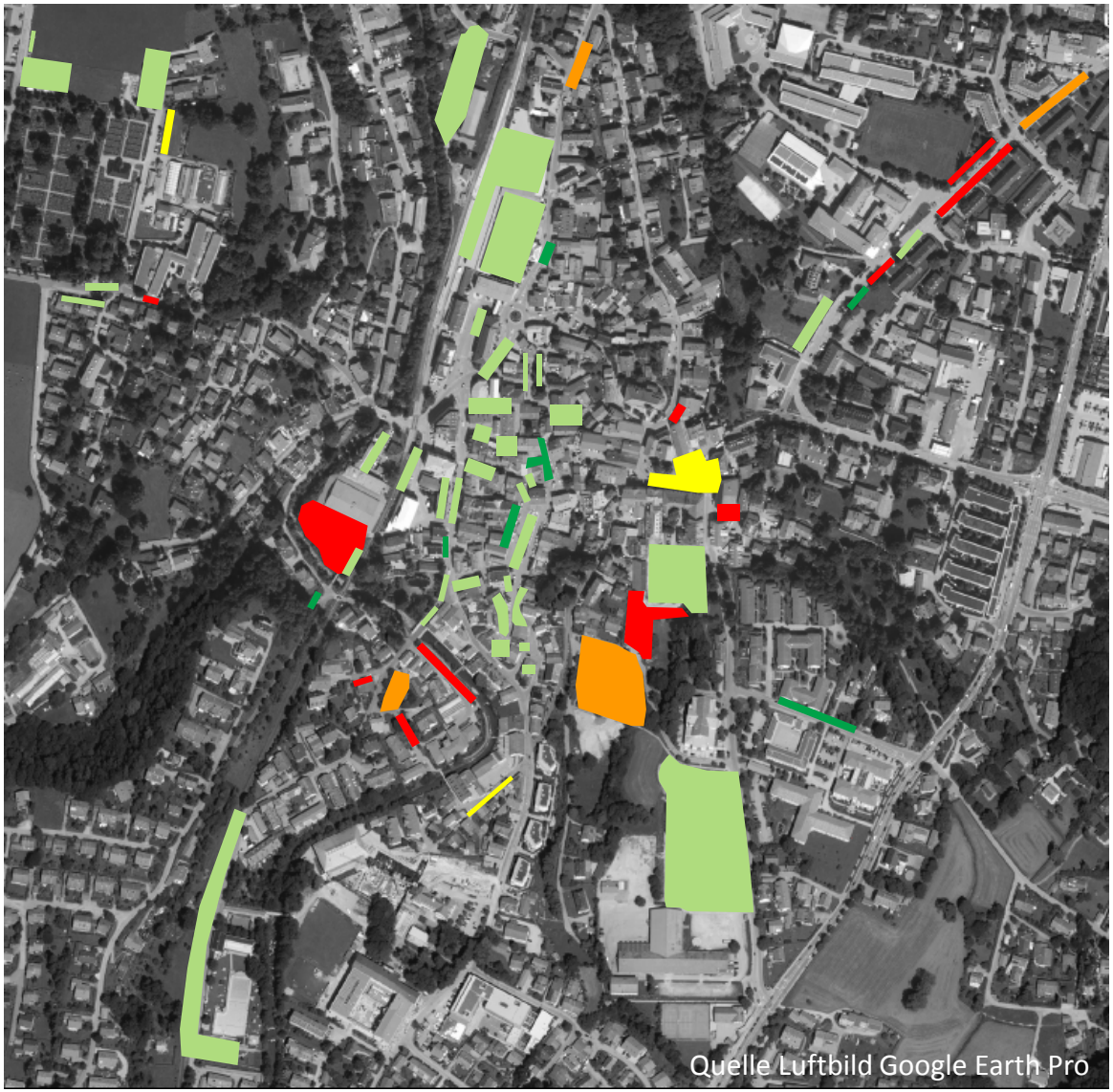
Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015



Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung um 8:00 Uhr

Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015



Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung um 11:00 Uhr

Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015

Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung um 13:00 Uhr

Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015

Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

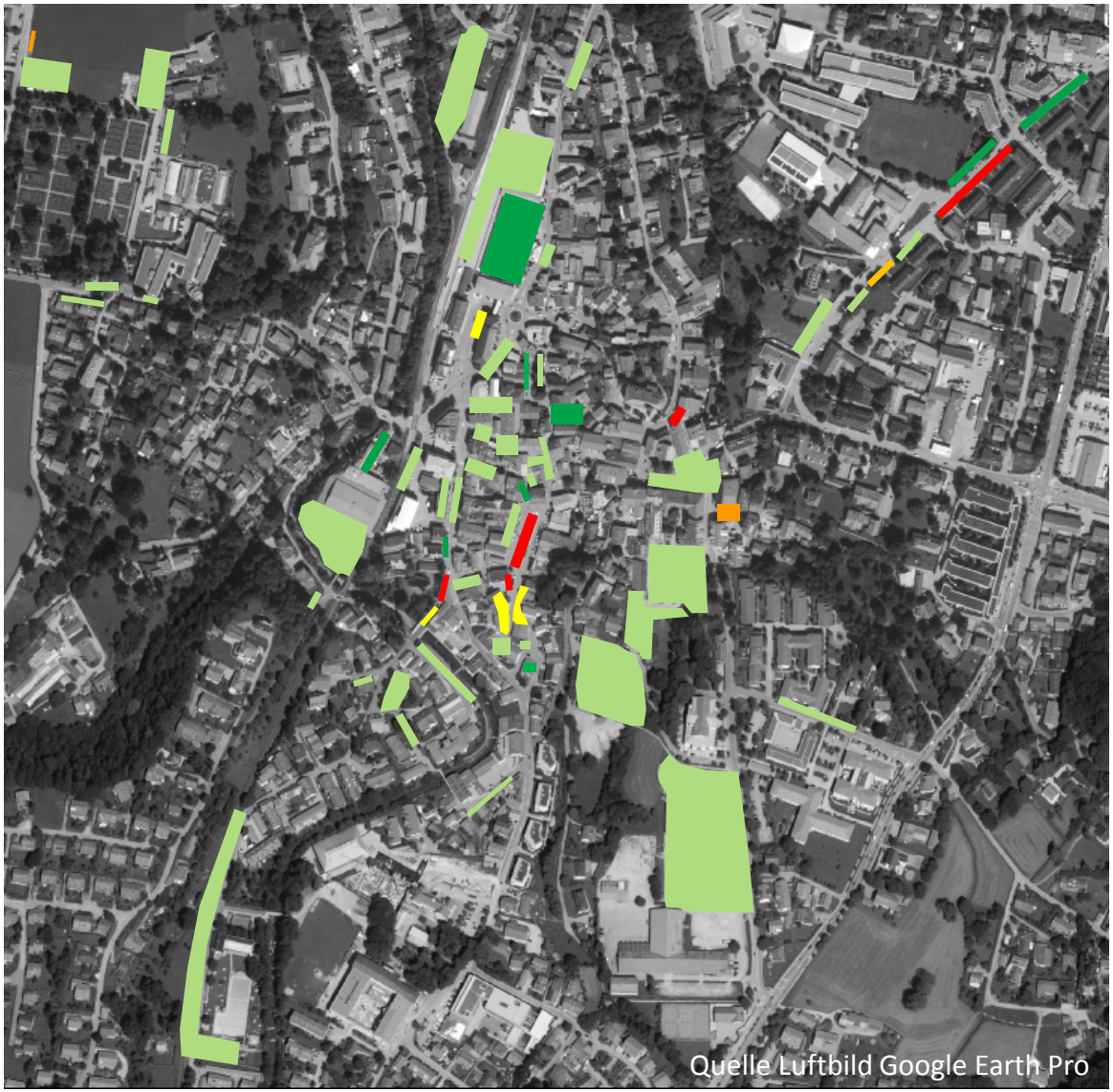
Auslastung um 15:00 Uhr

Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015

Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung um 18:00 Uhr

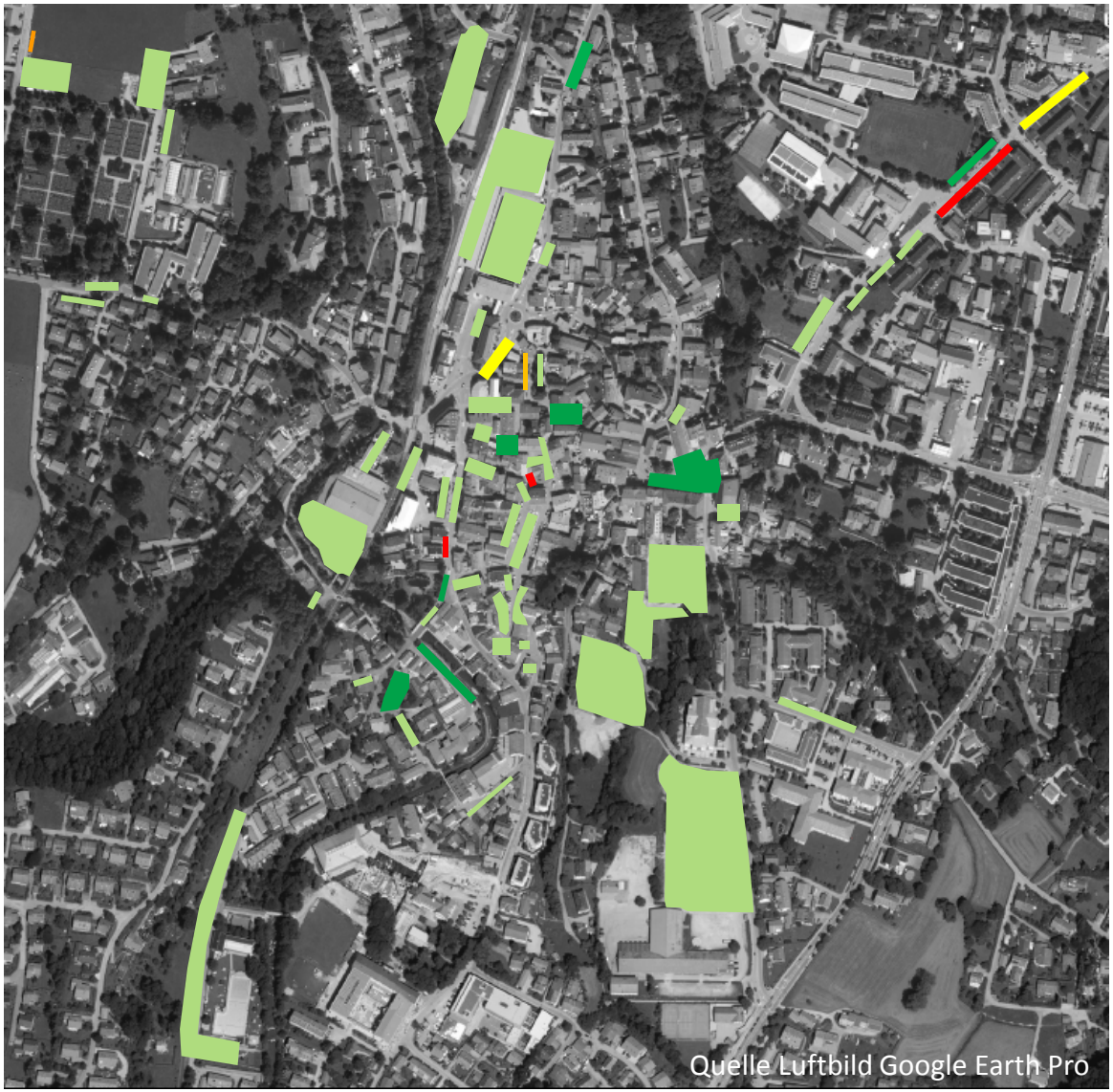
Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015



Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung um 21:00 Uhr

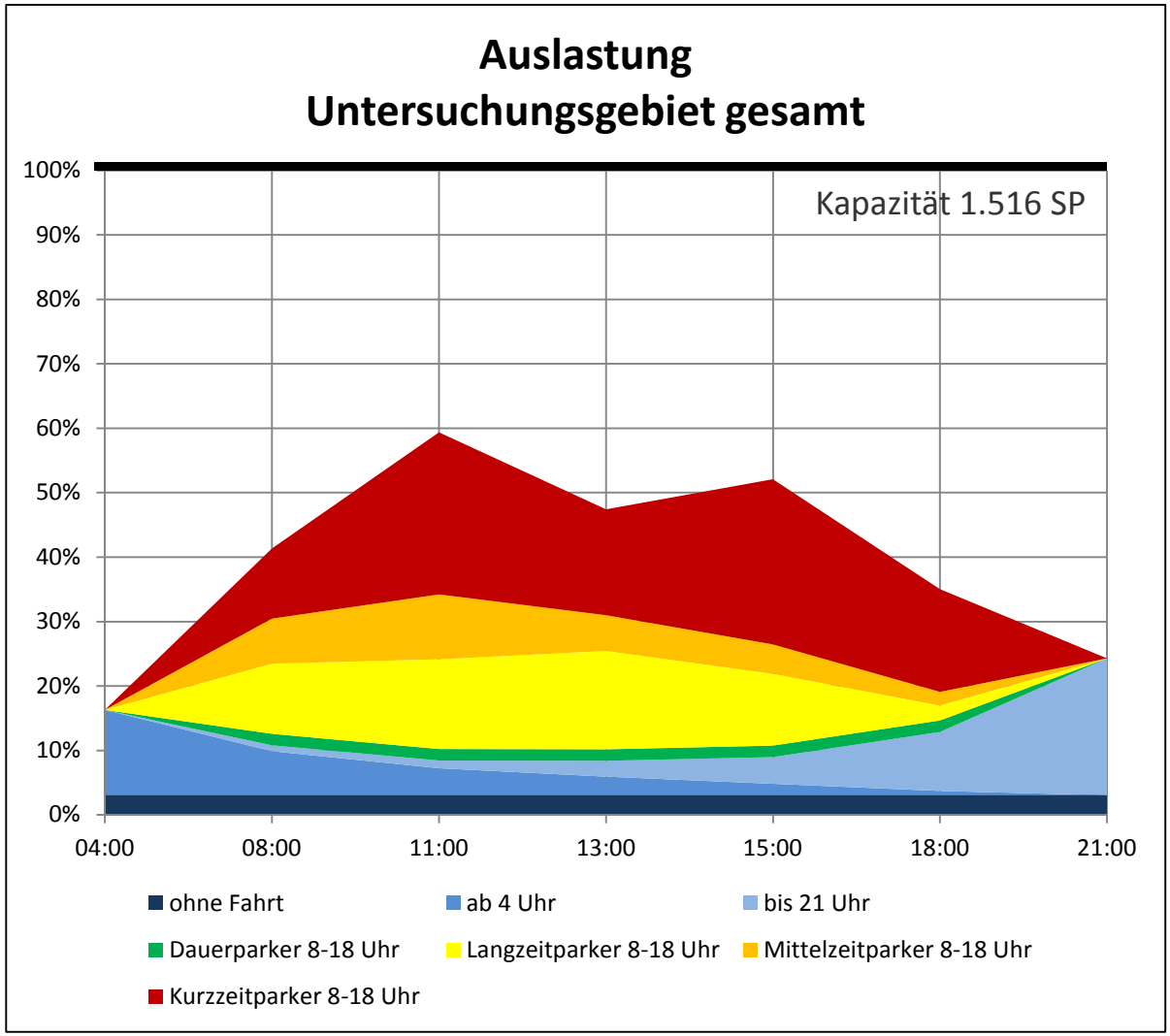
Auswertung der Parkraumerhebung am 09.06.2015



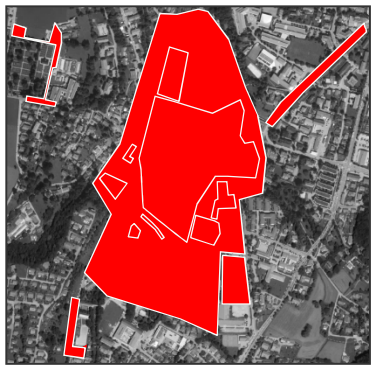
Auslastung in %	
> 90	sehr hoher Parkdruck
80-90	hoher Parkdruck
70-80	mittlerer Parkdruck
60-70	geringer Parkdruck
< 60	kein Parkdruck

Auslastung der erfassten Stellplätze in Miesbach

Auswertung der Parkraumerhebung



Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein



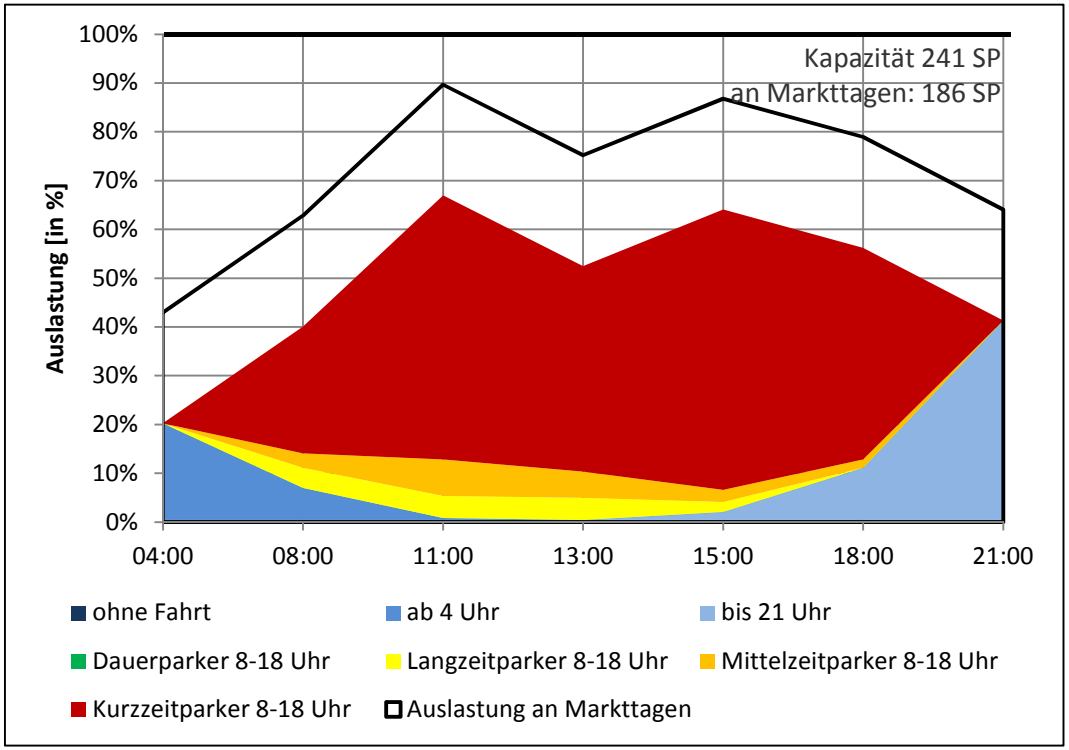
Untersuchung ruhender Verkehr in Miesbach

Stadt Miesbach

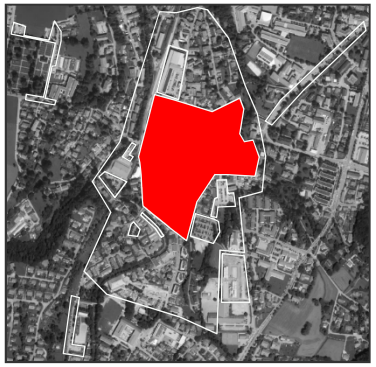
Februar 2016

Parkverhalten im Bereich des Stadtkerngebiets

Auswertung der Parkraumerhebung



Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein

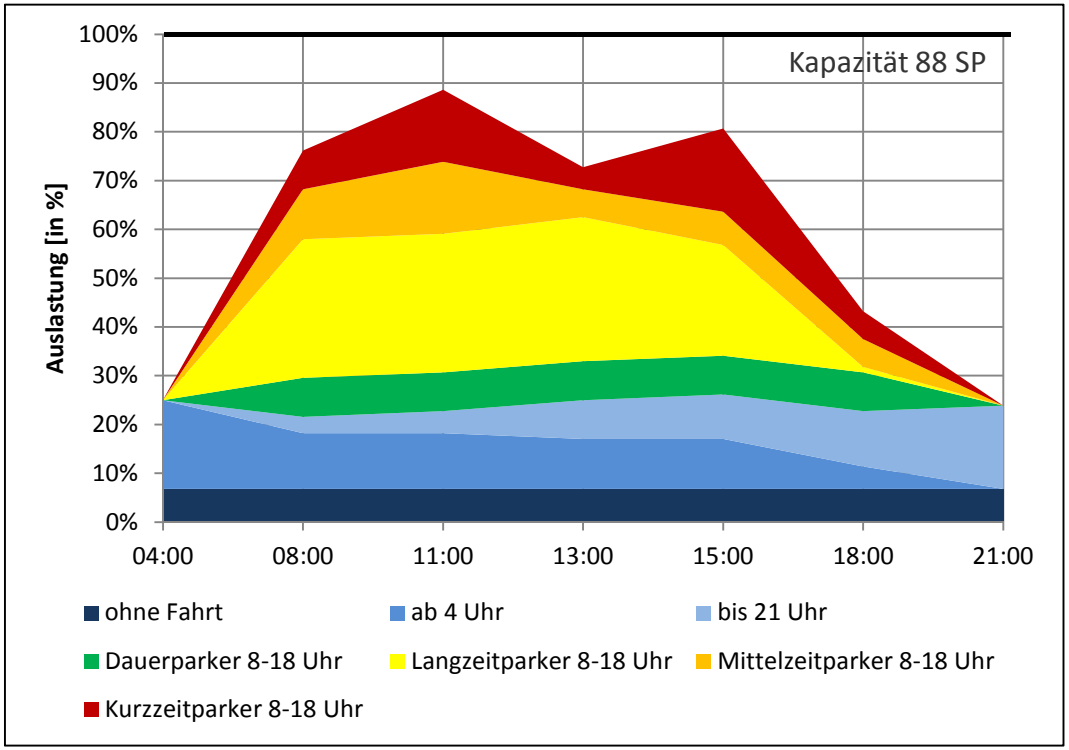


Stellplätze Stadtkerngebiet	Anzahl SP
Stadtplatz und Salzweg	27
Marktplatz und Marktwinkl	91
Rathausstraße/ Bahnhofsplatz	85
Marienplatz	13
weitere Stellplätze	25
Gesamt	**241**

- An „Normaltagen“: geringe Auslastung
- hoher Anteil Kurzzeitparker zwischen 8-18 Uhr
- 9-17 Uhr Parkscheinpflicht im Bereich des Stadtkerns
  → Anwohner sind entweder unterwegs oder parken im genannten Zeitfenster um
- An „Markttagen“: Entfall von 55 SP am Marktplatz plus ggf. erhöhte Parkraumnachfrage

Parkverhalten Eishallenumfeld

Auswertung der Parkraumerhebung



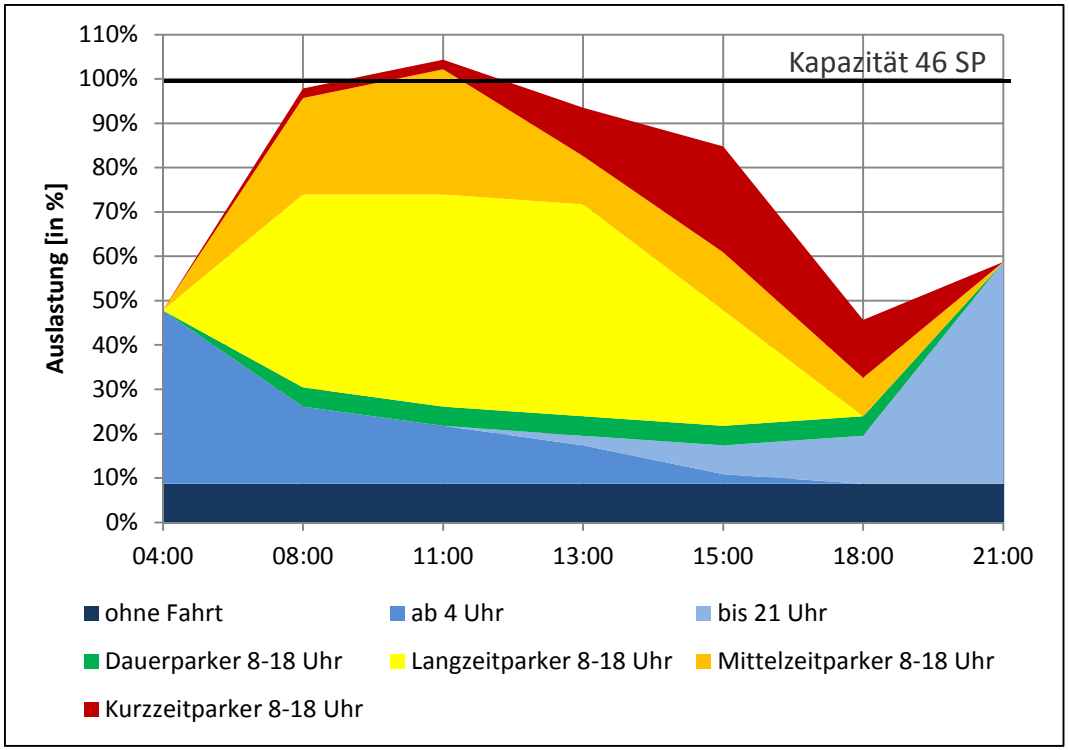
Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein

Stellplätze Eishallenumfeld	Anzahl SP
PP Eishalle - Dauerparker	62
PP Eishalle - Parkscheibe	14
Eishalle Tölzer Straße	12
Gesamt	**88**

- hohe Auslastung
  - → geringe Kapazitäten im nördlichen Bereich (Tölzer Straße)
  - → PP Eishalle (nahezu) Vollauslastung
- ca. 25 % der Stellplätze sind im gesamten Tagesverlauf durch Bewohnerparken belegt
- 8-18 Uhr: hoher Anteil an Langzeitparkern
  - → P&R-Nutzung oder Beschäftigtenparken

Parkverhalten im Bereich des Schlierachufers

Auswertung der Parkraumerhebung



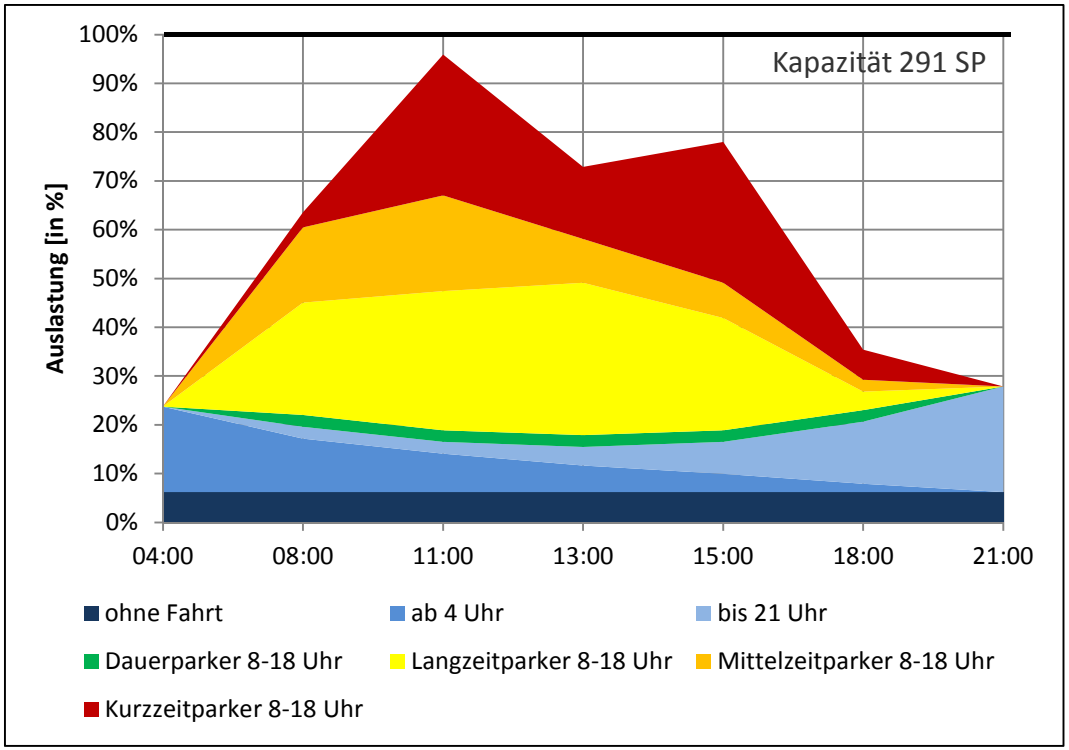
Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein

Stellplätze Schlierachufer	Anzahl SP
PP Badstraße	23
PP Lindenplatz	17
weitere Stellplätze	6
Gesamt	**46**

- sehr hohe Auslastung
- ca. 50 % der Stellplätze sind in der Nacht und ca. 20 % am Tag durch Bewohnerparken belegt
- tagsüber hoher Anteil an Langzeit- bzw. Mittelzeitparker
  → Beschäftigtenparken

Parkverhalten am PP Habererplatz und PP AOK

Auswertung der Parkraumerhebung



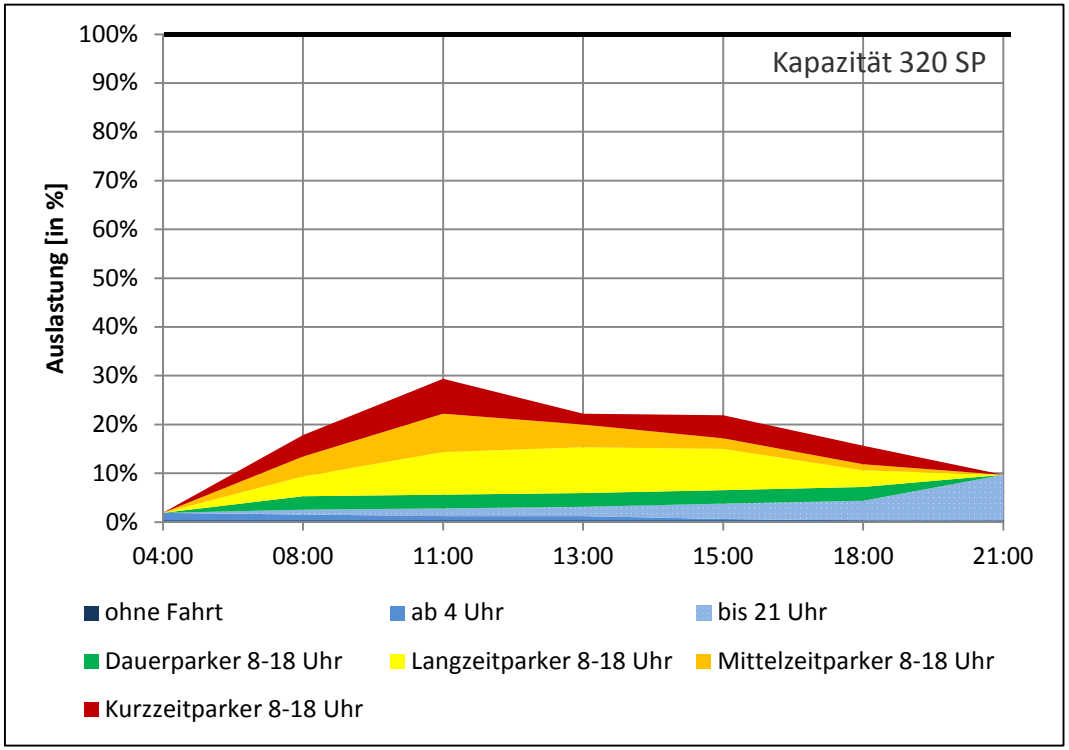
Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein

Stellplätze PP Habererplatz und PP AOK	Anzahl SP
PP Habererplatz – Parkscheibe	95
PP Habererplatz – Dauerparker	55
PP AOK - Dauerparker	141
Gesamt	**291**

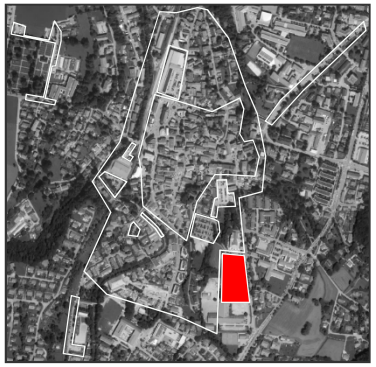
- sehr hohe Auslastung
  - → Dauerparkbereich zwischen 8-15 Uhr
  - → SP mit Parkscheibe um 11 Uhr
- ca. 20 – 25 % der Stellplätze durch Bewohnerparken belegt
- 8-18 Uhr: hoher Anteil an Langzeitparker sowie Kurzzeitparker

PP Volksfestwiese

Auswertung der Parkraumerhebung



Auslastung	Parkdruck
> 90%	sehr hoch
80% - 90%	hoch
70% - 80%	mittel
60% - 70%	gering
< 60%	kein



Stellplätze	Anzahl SP
PP Volksfestwiese	320

- sehr geringe Auslastung
- kaum bis kein Anwohnerparken
- abends evtl. Veranstaltung im daneben liegenden Waitzinger Keller
- Entfall der 320 SP während des Miesbacher Volksfestes

Parkraumkonzepte – generelle Problemstellung

- Überlagerung von Bewohner-, Beschäftigten- und Besucherparken sowie P&R im erweiterten Stadtkern
  - Nachfrage von Dauerstellplätzen mit kurzen Wegen zum Bahnhof und Stadtkern durch Beschäftigte (PP AOK) und P&R-Nutzer (PP Eishalle)
- Abwägung des Wunsches der Kunden direkt vor dem Geschäft zu parken mit fußläufig noch attraktiven Alternativstellplätzen
  - Verlagerung von Besucherstellplätzen durch Stadtentwicklungsmaßnahmen im Stadtkern
- Entfall von Stellplätzen während Markttagen (-55 SP) und dem Volksfest (-320 SP)
  - Markttag: Verlagerung von Besucherparken am Marktplatz mit gleichzeitiger erhöhter Nachfrage von Kurzzeitstellplätzen im näheren Umfeld des Marktplatzes (z.B. an PP Habererplatz und PP Eishalle)
  - Miesbacher Volksfest: Entfall des PP Volksfestwiese und daraus resultierende Verlagerung von ruhenden Verkehr in benachbarte Gebiete
- Nutzungskonflikte zwischen ruhendem Verkehr einschließlich An-, Abfahrts- sowie Suchverkehren und Aufenthaltsqualität im Stadtkern und erweiterten Stadtkern einschließlich Beeinträchtigung stadtgestalterischer Aspekte/ qualitätsvoller Gestaltung des öffentlichen Raums

3. Parkraumkonzepte

Vergleichende Beurteilung von Konzepten anhand von 3 Varianten:

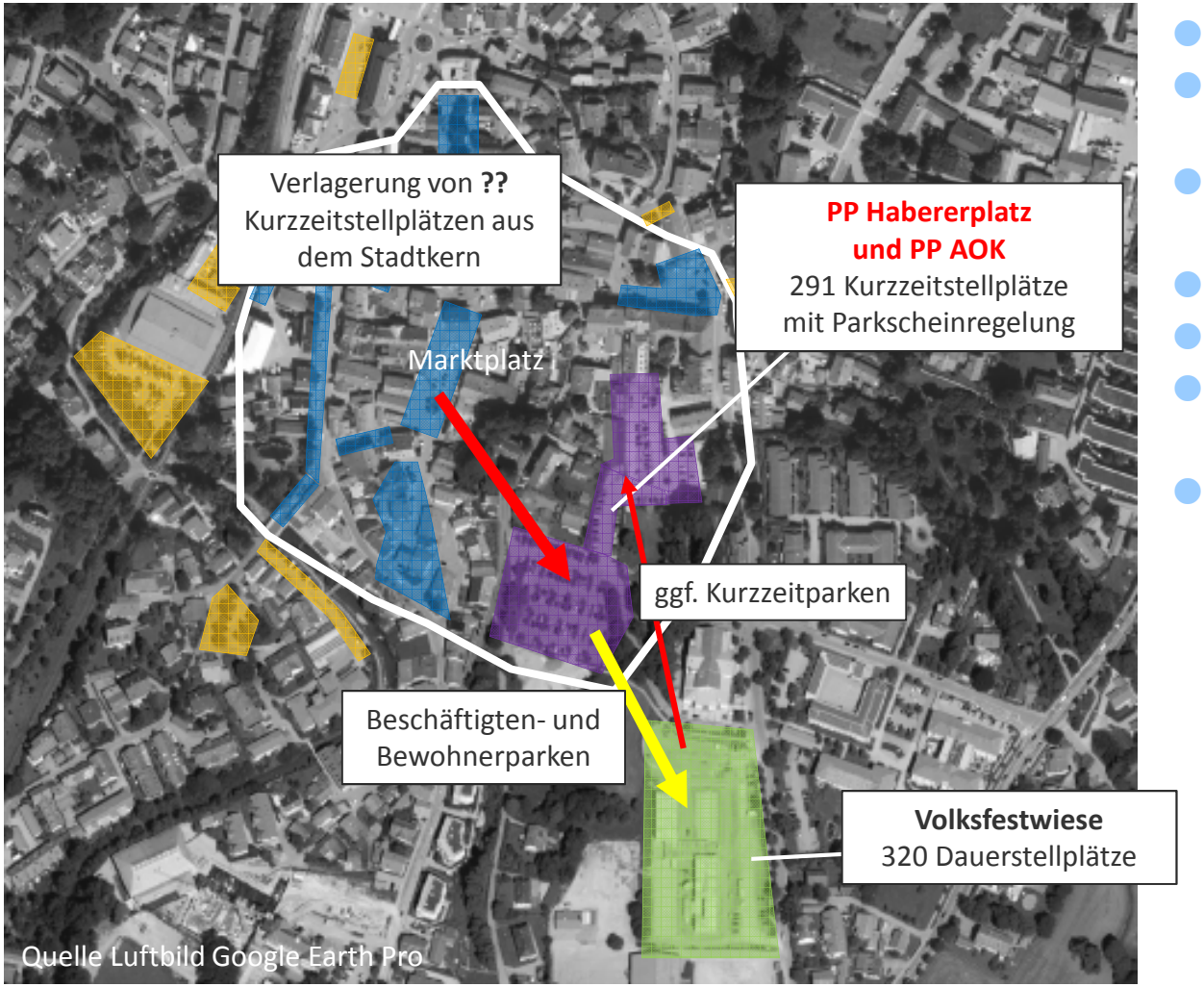
Variante A: Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Habererplatz und PP AOK mit Parkscheinregelung, Verlagerung von Dauerstellplätzen auf die Volksfestwiese

Variante B: Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Eishalle, von P+R von PP Eishalle auf PP AOK und von Beschäftigtenparken PP AOK auf PP Volksfestwiese

Variante C: Erweitertes Stellplatzangebot im erweiterten Stadtkern durch Parkdeck (PD) Eishalle bei gleichzeitiger Reduzierung des Stellplatzangebots am Marktplatz

Parkraumkonzept – Variante A

Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Habererplatz und PP AOK mit Parkscheinregelung, Verlagerung von Dauerstellplätzen auf die Volksfestwiese



- Stadtkern
- Erweiterter Stadtkern
  - ohne PP Oberlandcenter
- Volksfestwiese

- insgesamt 1.034 SP
- 467 SP für Dauerparker
- 567 SP für Kurzzeitparker

- Umwidmung von 196 Dauer-stellplätzen in Kurzzeitstellplätze

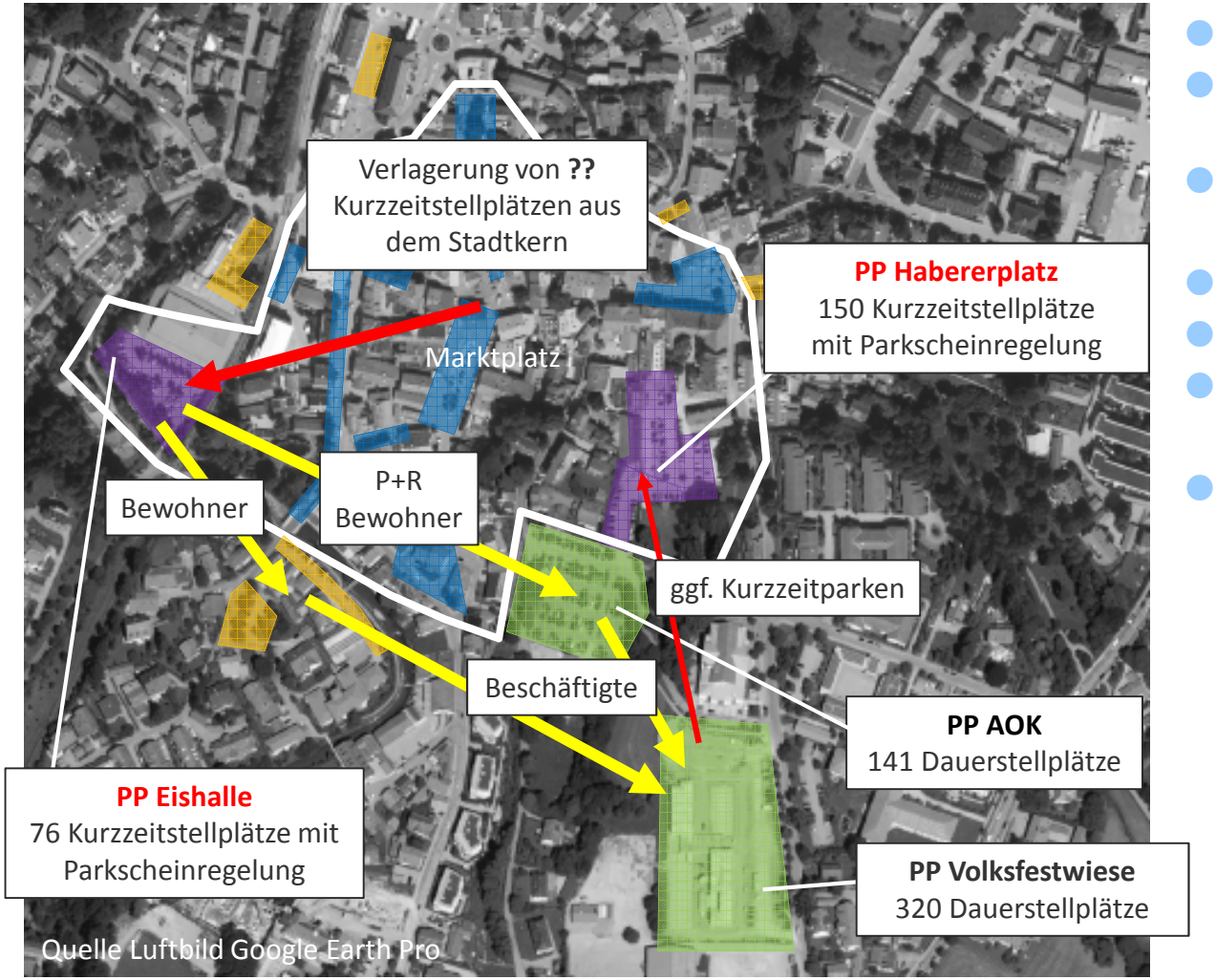
Parkraumkonzept – Variante A

Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Habererplatz und PP AOK mit Parkscheinregelung, Verlagerung von Dauerstellplätzen auf die Volksfestwiese

- Einführung einer Parkscheinregelung am PP Habererplatz und PP AOK
- Erhöhung der Anzahl an Kurzzeitstellplätzen am PP Habererplatz und PP AOK im erweiterten Stadtkern (+196 SP)
  - → Alternativstellplätze in fußläufiger Entfernung zum Marktplatz für städtebauliche Entwicklungen innerhalb des Stadtkerns sowie erhöhte Stellplatzkapazitäten an Markttagen
  - → keine höhengleiche Fußgängeranbindung zwischen PP Habererplatz bzw. PP AOK und Marktplatz
- P+R an PP Eishalle bleibt bestehen
- Verlagerung von Beschäftigten- und Bewohnerparken auf dem zum Stadtkern weiter entfernten und höher gelegenen PP Volksfestwiese
  - → hohe Auslastung (ca. 80 %) der PP Volksfestwiese durch Verlagerung von Beschäftigten- und Bewohnerparken
  - → Miesbacher Volksfest: ca. 250 fehlende SP für Beschäftigte und Bewohner während des Volksfestes
- Attraktivitätssteigerung PP Habererplatz, PP AOK und PP Volksfestwiese durch die Einrichtung von Aufzügen erforderlich

Parkraumkonzept – Variante B

Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Eishalle, von P+R von PP Eishalle auf PP AOK und von Beschäftigtenparken von PP AOK auf PP Volksfestwiese



- Stadtkern
- Erweiterter Stadtkern
  - ohne PP Oberlandcenter
- Volksfestwiese

- insgesamt 1.034 SP
- 546 SP für Dauerparker
- 488 SP für Kurzzeitparker

- Umwidmung von 117 Dauer-stellplätzen in Kurzzeitstellplätze

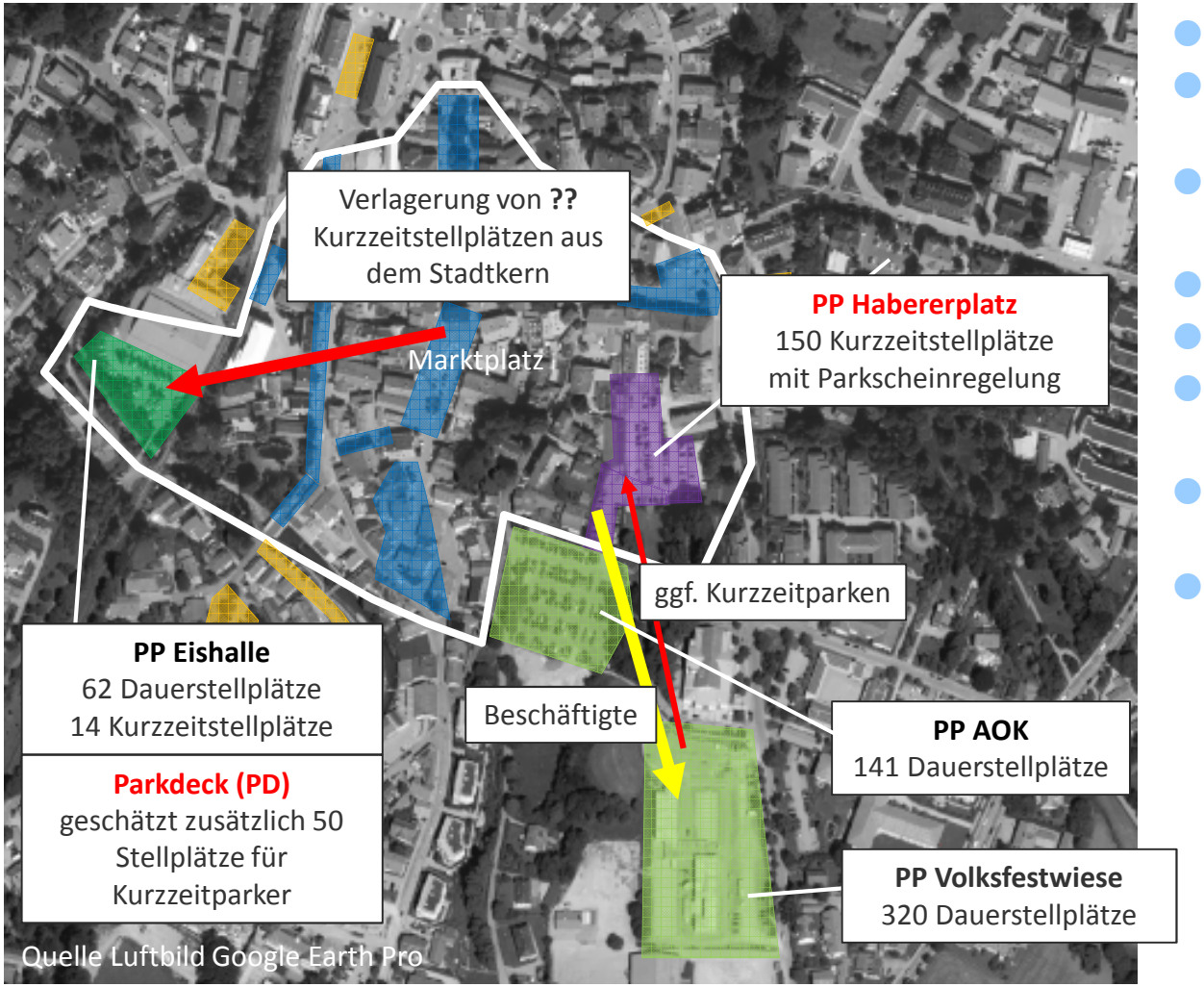
Parkraumkonzept – Variante B

Verlagerung von Kundenstellplätzen vom Marktplatz auf PP Eishalle, von P+R von PP Eishalle auf PP AOK und von Beschäftigtenparken von PP AOK auf PP Volksfestwiese

- Einführung einer Parkscheinregelung am PP Eishalle sowie am PP Habererplatz
- Erhöhung der Anzahl an Kurzzeitstellplätzen im erweiterten Stadtkern am PP Eishalle und PP Habererplatz (+117 SP)
  - → Alternativstellplätze in fußläufiger Entfernung zum Marktplatz für städtebauliche Entwicklungen innerhalb des Stadtkerns sowie erhöhte Stellplatzkapazitäten an Markttagen
  - → höhengleiche Fußgängeranbindung zwischen PP Eishalle und Marktplatz
- P+R auf dem zum Bahnhof weiter entfernten und höher gelegenen PP AOK sowie Beschäftigtenparken auf dem zum Stadtkern weiter entfernten und höher gelegenen PP Volksfestwiese
  - → Auslastung der PP Volksfestwiese durch Verlagerung von Beschäftigten- und Bewohnerparken bei ca. 60 %
  - → Miesbacher Volksfest: ca. 190 fehlende Stellplätze für Beschäftigte und Bewohner während des Volksfestes
- Attraktivitätssteigerung PP Habererplatz, PP AOK und PP Volksfestwiese durch die Einrichtung von Aufzügen erforderlich

Parkraumkonzept – Variante C

Erweitertes Stellplatzangebot im erweiterten Stadtkern durch Parkdeck (PD) Eishalle bei gleichzeitiger Reduzierung des Stellplatzangebots am Marktplatz



- Stadtkern
- Erweiterter Stadtkern
  - ohne PP Oberlandcenter
- Volksfestwiese

- insgesamt 1.084 SP
- 608 SP für Dauerparker
- 538 SP für Kurzzeitparker

- Umwidmung von 55 Dauer-stellplätzen in Kurzzeitstellplätze
- Schaffung von 50 zusätzlichen Kurzzeitstellplätzen (geschätzt)

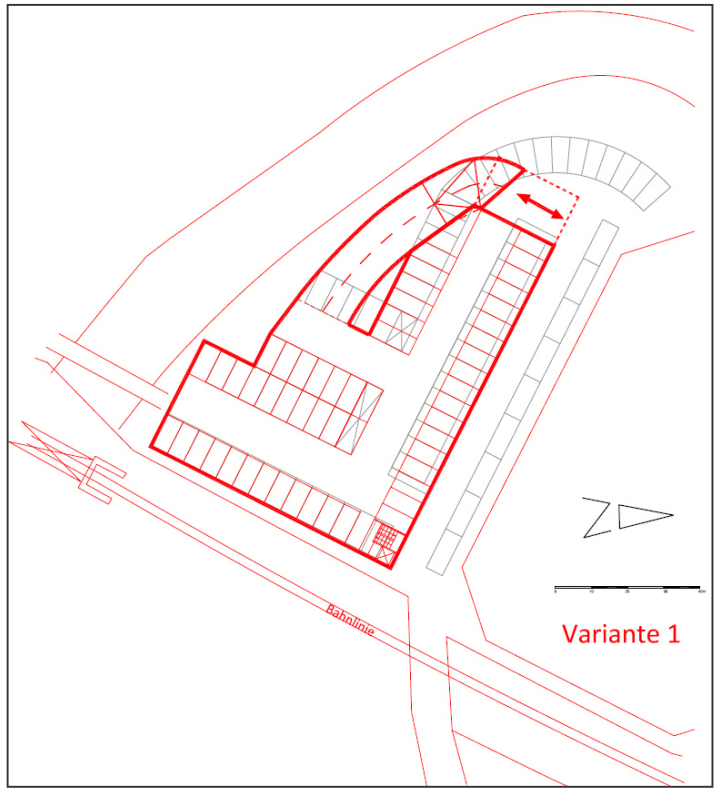
Parkraumkonzept – Variante C

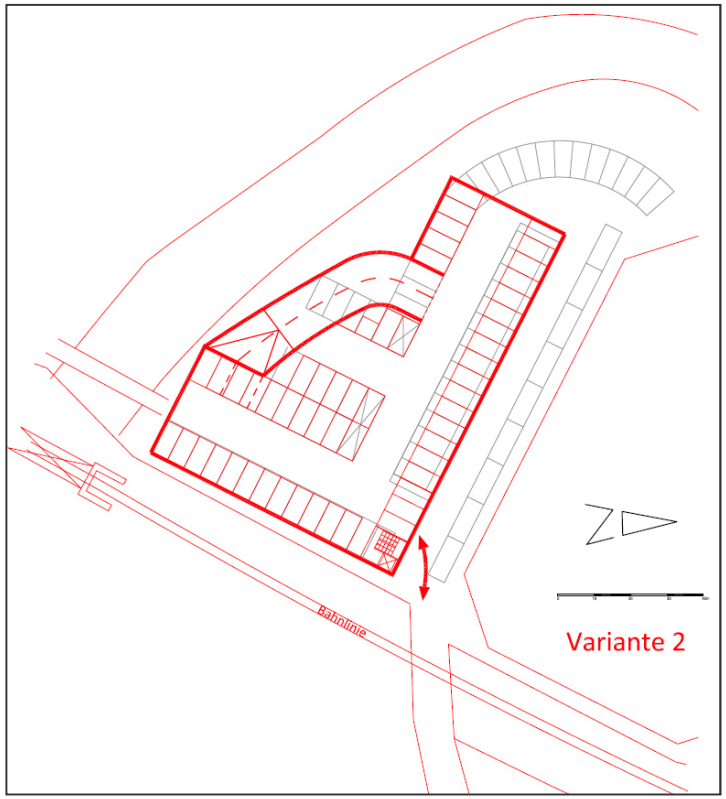
Erweitertes Stellplatzangebot im erweiterten Stadtkern durch Parkdeck (PD) Eishalle bei gleichzeitiger Reduzierung des Stellplatzangebots am Marktplatz

- Einführung einer Parkscheinregelung am PP Eishalle für die Kurzzeitparkplätze sowie am PP Habererplatz
- Erhöhung der Anzahl an Kurzzeitstellplätzen (+ 105 SP) im erweiterten Stadtkern am PP Habererplatz und durch PD Eishalle
  - → Alternativstellplätze in fußläufiger Entfernung zum Marktplatz für städtebauliche Entwicklungen innerhalb des Stadtkerns sowie erhöhte Stellplatzkapazitäten an Markttagen
  - → höhengleiche Fußgängeranbindung zwischen PP Eishalle und Marktplatz
- P+R an PP Eishalle bleibt bestehen
- Beschäftigtenparken auf PP AOK und PP Volksfestwiese
  - → Auslastung der PP Volksfestwiese durch Verlagerung von Beschäftigten- und Bewohnerparken bei ca. 40 %
  - → Miesbacher Volksfest: ca. 130 fehlende Stellplätze für Beschäftigte und Bewohner während des Volksfestes
- Attraktivitätssteigerung PP Habererplatz, PP AOK und PP Volksfestwiese durch die Einrichtung von Aufzügen

Parkraumkonzept – Variante C

Parkdeck Eishalle – Gestaltungsmöglichkeiten





Variante 1

53 SP Parkdeck

- 10 SP entfallen durch Rampe, Treppenhaus, etc.

= 119 SP PD Eishalle (+43 SP)

Variante 2

53 SP Parkdeck

- 11 SP entfallen durch Rampe, Treppenhaus, etc.

= 118 SP PD Eishalle (+42 SP)

Parkraumkonzept – Variantenvergleich

In allen 3 Varianten:

- Schaffung zusätzlicher Kurzzeitstellplätze im Bereich des Stadtkerns
- Aufzüge zwischen Marktplatz, PP AOK bzw. PP Habererplatz und PP Volksfestwiese erforderlich

Variante A: Dauerparker auf Volksfestwiese und P+R wie heute auf PP Eishalle

- ⊕ kein PD Eishalle
- ⊕ P&R auf PP Eishalle bleibt bestehen
- ⊖ alle Dauerparker auf Volksfestwiese (Problem Volksfest)

Variante B: Dauerparker auf PP AOK und P+R auf Volksfestwiese

- ⊕ kein PD Eishalle
- ⊕ Dauerparker auf zentral gelegenem PP AOK und Volksfestwiese
- ⊖ P&R auf PP AOK und Volksfestwiese zu weit entfernt von Bahnhof

Variante C: Dauerparker wie Variante A, Parkdeck PP Eishalle, P+R wie heute auf PP Eishalle

- ⊕ P+R auf PP Eishalle bleibt bestehen
- ⊕ Dauerparker auch auf zentral gelegenem PP AOK möglich
- ⊖ Kosten und generelle Realisierungsmöglichkeit PD Eishalle

Offene Punkte aus Diskussion Stadtentwicklungsausschuss

- Sofortmaßnahmen
- Realisierbarkeit Parkdeck Eishalle
- alternatives Parkdeck/Tiefgarage z.B. am Habererplatz oder an PP AOK
- Nutzbarkeit Stellplätze Oberlandcenter durch geänderte Parkregelung?
- Mischverkehrsflächen/ Fußgängerzone am Marktplatz

Sofortmaßnahmen

- Ertüchtigung bzw. Ausbau des statischen Parkleitsystems
  - Orientierungstafel am Ortseingang
  - durchgängige Wegweisung zu den Parkplätzen im Stadtgebiet, ggf. Bildung von Parkbereichen
  - Wegweisung für Fußgänger zwischen Parkplätzen und wichtigen zentralen Orten (z.B. Marktplatz, Rathaus, Bahnhof, etc.)

Teil II

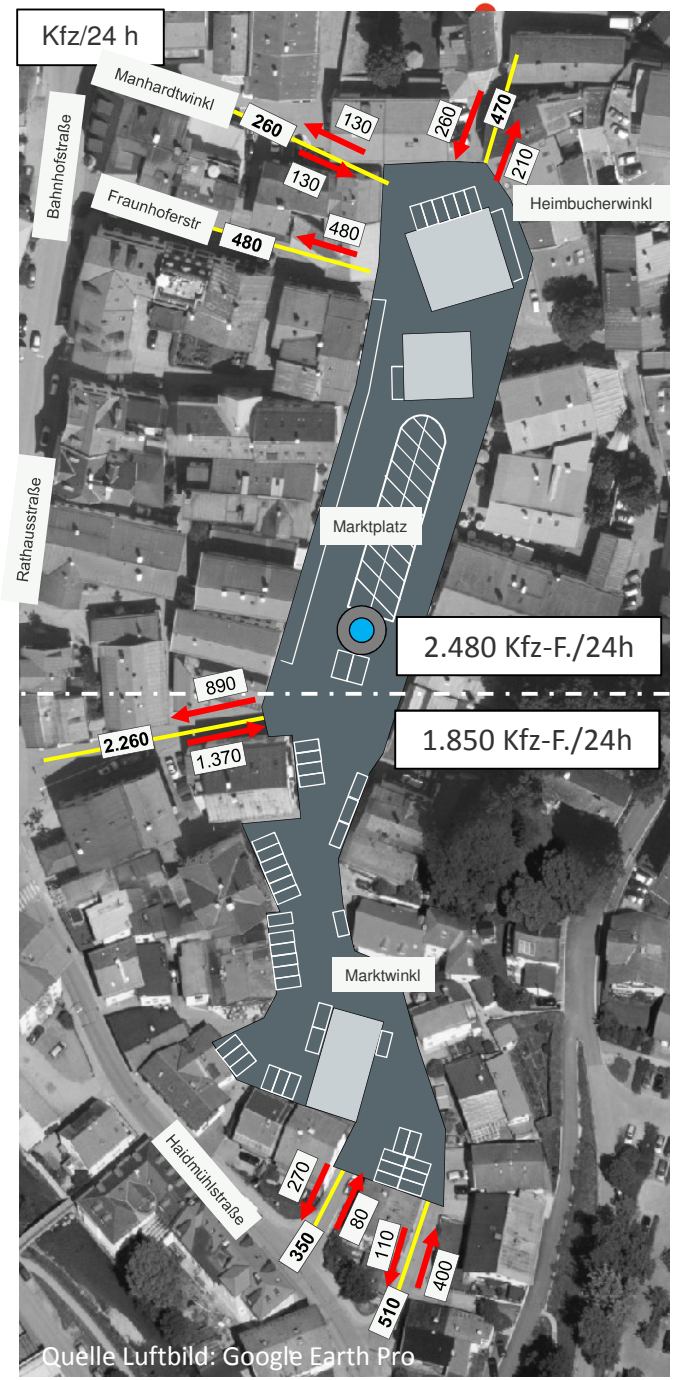
4. Gestaltungsentwurf Marktplatz

- Gestaltungsentwurf Marktplatz gemäß SPD-Initiative
- Bestandsanalyse
- Beurteilung des Gestaltungsentwurfs gemäß SPD-Initiative
- Beurteilung des Gestaltungentwurfs mit geänderter Fahrtrichtung

Gestaltungsentwurf Marktplatz

Bestandsanalyse

- 89 Stellplätze gesamt
- 2 Bereiche:
  - Marktplatz (Nord): 51 Stellplätze
  - Marktwinkl (Süd): 38 Stellplätze
- Erzeugte Verkehrsmenge gesamt: 4.330 Kfz-F./24h
- Kfz-Fahrten pro Stellplatz: 48,7 Kfz-F./SP*24h
- Verkehrsmenge beinhaltet neben Parken auch Liefer-, Durchgangs- und sonstige Verkehre

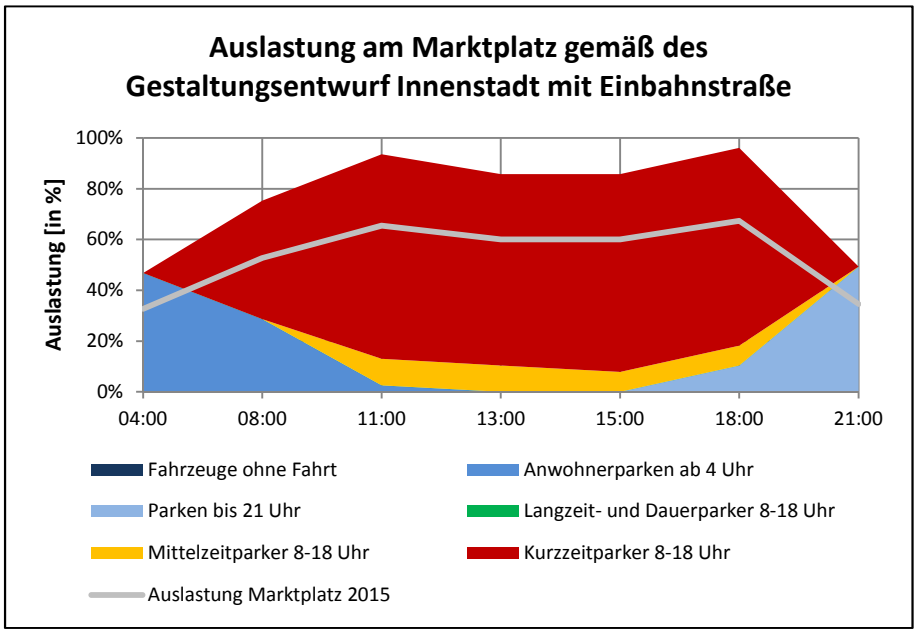


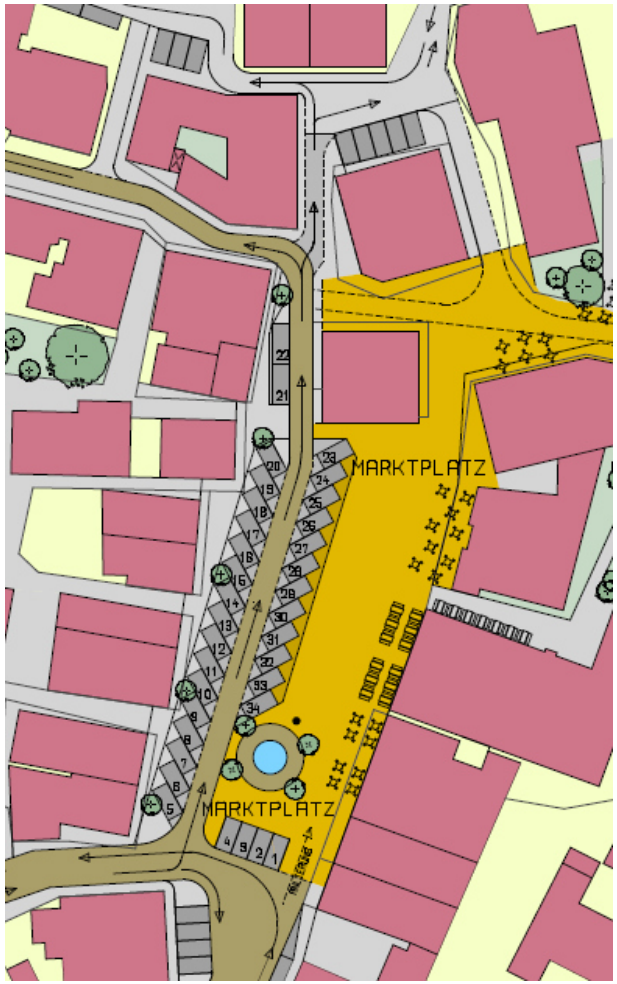
Gestaltungsentwurf Marktplatz

Gestaltungsentwurf Innenstadt gemäß SPD-Initiative

- Einführung eines Einbahnstraßensystems
  → Verlagerung von Verkehr nach Norden
  → Abnahme der Flexibilität bei der Parkplatzsuche

- Entfall von 12 SP am Marktplatz und Heimbucherwinkl
  → durch höhere Auslastung vermehrte Parksuchverkehre





Quelle Gestaltungsentwurf:
Stadt Miesbach

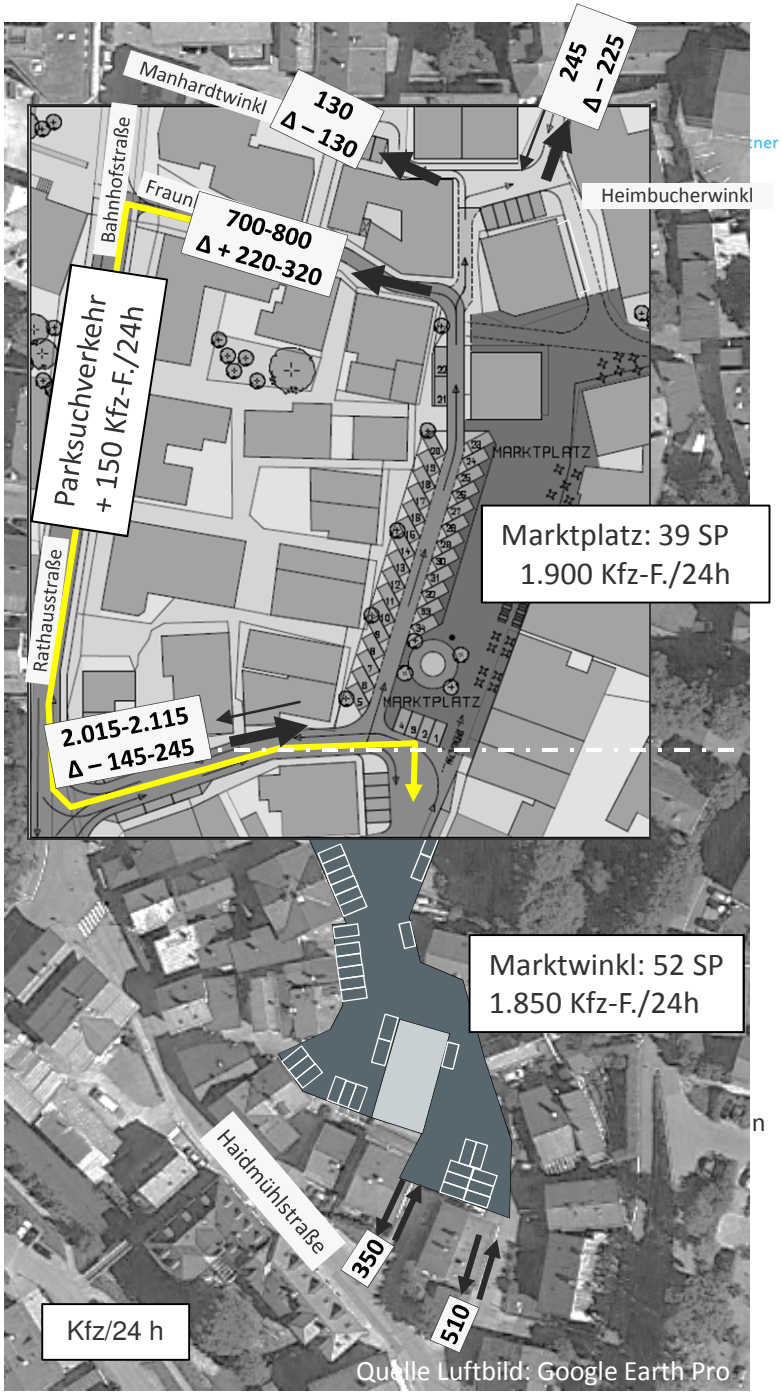
Gestaltungsentwurf Marktplatz

Beurteilung Gestaltungsentwurf Innenstadt gemäß SPD-Initiative

- gemäß Gestaltungsentwurf 39 SP am Marktplatz

- Erzeugte Verkehrsmenge am Marktplatz:
  1.900 Kfz-F./24h (statt zuvor 2.480 Kfz-F./24h)

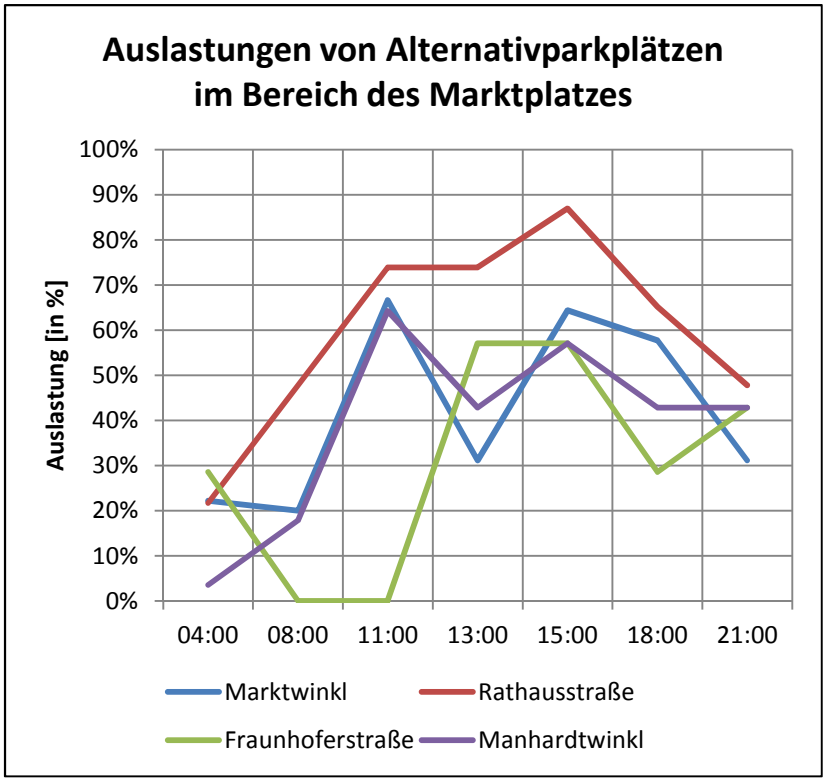
- Differenz zum Bestand: -580 Kfz-F./24h
  - → Annahme: 25% der Differenz sind Parksuchverkehr durch die entstehende hohe Auslastung der Stellplätze am Marktplatz
  - → Parksuchverkehr: 150 Kfz-F./24h



Gestaltungsentwurf Marktplatz

Beurteilung Gestaltungsentwurf Innenstadt gemäß SPD-Initiative

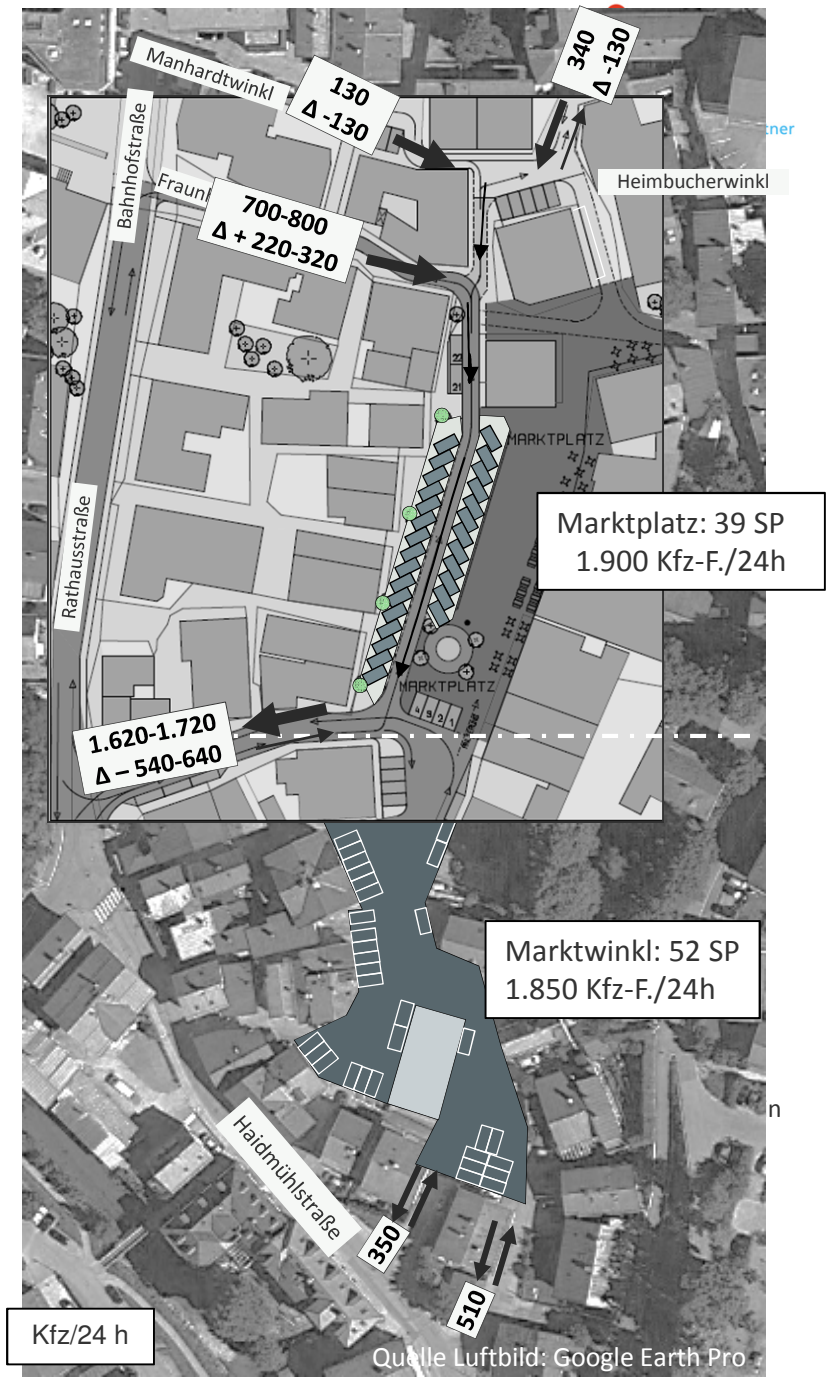
- Höhere Auslastung führt zu vermehrten Parksuchverkehren
  - → Direktes Ausweichen auf die Stellplätze im Marktwinkl (45 SP) entfällt
  - → Parken in der Fraunhoferstraße (7 SP) und im Manhardtwinkl (28 SP) ist möglich
  - → hohe Auslastung in der Rathausstraße (30 SP) am Nachmittag
- Stellplätze im Manhardwinkl sind vom Marktplatz nicht direkt einsehbar
  - → Suchverkehr fährt über Fraunhoferstraße und über die Rathausstraße zum Marktwinkl
- Verkehrszunahme in der Fraunhoferstraße
- Entlastungen südlich des Marktplatzes
- Überprüfung der Befahrbarkeit des Knotenpunkts Marktplatz/Fraunhoferstraße
  - → Kurvenfahrt nur mit Überfahren des Fußgängerweges möglich



Gestaltungsentwurf Marktplatz

mit geänderter Richtung der Einbahnstraße

- Zufahrt über Fraunhoferstr., Heimbucherwinkl und Manhardtwinkl
- Entlastungen südlich des Marktplatzes
- Parksuchverkehr kann direkt in Marktwinkl einfahren
- Mehr Linksabbieger auf der Bahnhofstraße
  - → ggf. Gefahr von Rückstau bis zum Knotenpunkt Bahnhofstraße/Frühlingstraße
- Überprüfung der Befahrbarkeit des Knotenpunkts Marktplatz/Fraunhoferstraße
  - → Kurvenfahrt nur mit Überfahren des Fußgängerweges möglich



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Telefon: 089 / 489085-0
Telefax: 089 / 489085-55

www.gevas-ingenieure.de
muenchen@gevas-ingenieure.de